

Cloud Computing Hype oder Realität?



**FUTURE
NETWORK**

- Benefits & Challenges of Cloud Enterprise Applications – in Practice
- Wirtschaftlichkeit und Nutzen
- Datensicherheit aus rechtlicher Sicht – Alles cloudy?
- Private Cloud / Public Cloud und Plattform as a Service
- Cloud Computing & Virtualisierung & Storage & Infrastruktur
- IT-Service Management aus der Cloud
- Cloud Computing – Outsourcing der Zukunft?
- Best Practices (Raiffeisen Consulting)

Mittwoch, 17. November 2010
13.00–17.30 Uhr

Gentics Software GmbH
1010 Wien, Gonzagagasse 11/252

Referenten: **Andreas Bolhär-Nordenkamp** (eipi dedicated data), **Sven Gras** (Numara Software GmbH), **Klaus J. Lindtner** (Siemens IT Solutions and Services), **Avigdor Luttinger**, (APL Technologie & Management Ltd), **Christian Muthspiel** (Raiffeisen Informatik GmbH), **Karin Peyerl** (Rechtsanwaltskanzlei CHSH Cerha Hempel Spiegelfeld Hlawati)

Moderation: **Bettina Hainschink**
(CON•ECT Eventmanagement)

Beschränkte Teilnehmerzahl!
Anmeldung erforderlich!
Bei freiem Eintritt!

Mit freundlicher
Unterstützung von:



COMPUTERWELT

**CON•ECT
INFORMUNITY**

Agenda

12.30 Registration

13.00 Begrüßung

13.05 Benefits and Challenges of Cloud Enterprise Applications – In Practice

Avigdor Luttinger (APL Technologie & Management Ltd)

13.50 Cloud Computing – Top oder Flop?

Christian Muthspiel (Raiffeisen Informatik GmbH)

14.20 Implementierung einer flexiblen Servicemanagement-Lösung bei einem mittelständischen Unternehmen mit dem Ziel, sowohl einzelne Mitarbeiter als auch selbständig agierende Abteilungen zentral zu kombinieren und in übergreifende Prozessstrukturen einzubinden

Sven Gras (Numara Software GmbH)

14.50 Pause

15.30 Cloud Computing – Outsourcing der Zukunft?

Klaus J. Lindtner (Siemens IT Solutions and Services)

16.00 Cloud Computing mit WebApps – Österreichische KMUs, der vernachlässigte Markt

Andreas Bolhär-Nordenkampf (eipi dedicated data)

16.30 Datensicherheit aus rechtlicher Sicht. Alles cloud(y)?

Mag. Karin Peyerl (Rechtsanwaltskanzlei CHSH Cerha Hempel Spiegelfeld Hlawati)

17.00 Podiumsdiskussion

17.30 Ende der Veranstaltung

Mit Beginn des Jahrtausends traten einzelne Anbieter (wie z. B. Microsoft, Amazon, Google) auf den Markt, die Industrialisierungskonzepte auf den Softwarebetrieb übertrugen und begannen, Rechen- und Speicherleistung in großen Dimensionen als Massengut am Markt anzubieten: Die Geburtsstunde des Cloud Computing hatte geschlagen.

Das Marktforschungsinstitut Gartner definiert Cloud Computing wie folgt: »...a style of computing in which scalable and elastic IT-enabled capabilities are delivered as a service to external customers using Internet technologies.« (Plummer et al. 2009)

Charakteristisch für Cloud Computing sind demnach folgende Eigenschaften:

Eine IT-Funktion (z. B. unmittelbar durch Anwender nutzbare Dienste, Dienste für Entwickler) wird als Dienst bereit gestellt, für den sogenannten Service Level spezifiziert sind, die die Funktionalität und Qualität der zu erbringenden IT-Leistung beschreibt. Fragen des Softwarebetriebs werden im Cloud Computing für den Nutzer also unbedeutend.

Die Dienstleistung erfolgt auf Basis einer skalierbaren und elastischen Infrastruktur.

Die Dienste sind multitenantfähig ausgelegt, d. h. die Dienste stehen vielen Anwendungen zur Verfügung, die über geeignete Virtualisierungstechnologien voneinander isoliert werden.

Dienstauftrufe werden nutzungsabhängig in Rechnung gestellt, d. h. die Kosten stehen für den Anwender in direktem Zusammenhang mit seinem Bedarf.

Auf die IT-Funktion kann über standardisierte Schnittstellen zugegriffen werden. Gerade für Web-2.0-Anwendungen, deren Wert maßgeblich

durch eine möglichst hohe Zahl an Nutzern, die Inhalte beisteuern, bestimmt wird, ist es wichtig, die Zugänge zur Anwendung so einfach wie möglich zu halten.

Cloud Computing macht Anwendern und Entwicklern skalierbare und elastische Infrastrukturen für ihre Anwendung zugänglich. Mit geringem Mehraufwand können Anwendungen geschrieben werden, die sich flexibel an die jeweilige Last nach oben oder unten anpassen.

»Der Hype des Cloud Computing besteht darin, dass existierende IT-Architekturen und Prozesse einfach durch die Cloud ersetzt werden können«, sagt Tom Bittmann, Vice President und Distinguished Analyst bei Gartner. »Die Realität der zukünftigen IT-Organisation ist allerdings eine Art Kombination. Größere Unternehmen werden weiterhin eine IT-Organisation haben, die IT-Ressourcen intern verwaltet und einsetzt, darunter auch »Private Clouds«. IT-Organisationen werden

auch die Verantwortung für das IT-Service Sourcing übernehmen und bestimmen, wann externe Anbieter eingesetzt«

Benefits and Challenges of Cloud Enterprise Applications – In Practice

This session reminds us that Cloud is not only Infrastructure as a Service, and that Cloud style applications have far reaching business benefits for their adopters. Recent experience shows that Rich Internet Applications in the Enterprise bring the "boring back-office applications" to the Web era and the millennial generation expectation level. Real examples will show how enterprises leverage the new RIA technology



Avigdor Luttinger
(APL Technologie & Management Ltd)

to extend core application use, enabling each party in the supply chain to directly interact with the system – streamlining trade, accelerating logistics and reducing overhead. The challenges presented by Cloud Architecture and related recommendations will also be presented and discussed.

Cloud Computing Top oder Flop?

- Ist Cloud Computing wieder nur eine Modeerscheinung in der IT?
- Welche Services werden aus der Cloud in der Zukunft kommen?



Christian Muthspiel
(Raiffeisen Informatik GmbH)

Implementierung einer flexiblen Service-management-Lösung bei einem mittelständischen Unternehmen mit dem Ziel, sowohl einzelne Mitarbeiter als auch selbständig agierende Abteilungen zentral zu kombinieren und in übergreifende Prozessstrukturen einzubinden

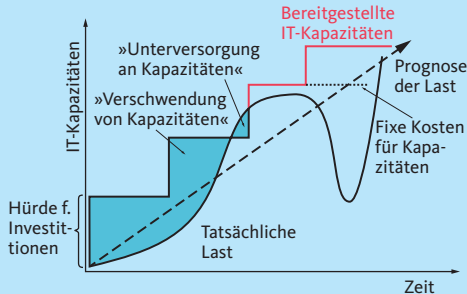
Erfahrungswerte bei der Umsetzung eines ganzheitlichen Ansatzes bezüglich der Verwaltung aller IT-Prozesse, dargestellt anhand eines mittelständischen Unternehmens am Produkt Foot-Prints.



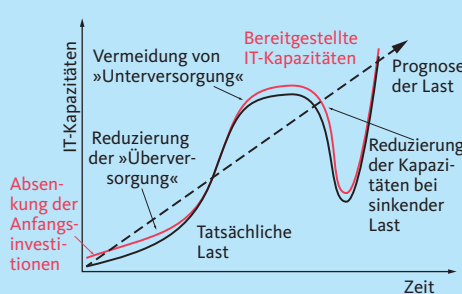
Sven Gras (Numara Software GmbH)

IT-Kapazitätsplanung mit und ohne Cloud Computing

Klassische IT-Kapazitätsplanung



IT-Kapazitätsplanung mit Cloud Computing



Quelle: *IT-Service Management, Zeitschrift des ITSMF Deutschland e.V.*

Cloud Computing – Outsourcing der Zukunft?

Nach dem Platzen der »Internet-Blase« am Beginn des 21. Jahrhunderts, erlebt das Internet als »Computing-Plattform« eine Renaissance unter dem Begriff »Cloud Computing«. Im Mittelpunkt stehen heute wie damals die Bereitstellung von Anwendungen und Dienstleistungen über das Internet.

- Welche Beweggründe gibt es seitens der Kunden um Services aus der Cloud abzurufen?
- Was sind die größten Bedenken zum Thema Cloud Computing?
- Welche Clouds werden sich durchsetzen?

In diesem Vortrag erhalten Sie Antworten auf diese Fragen aus der Sicht des größten österreichischen IT-Service-Anbieters.

Cloud Computing mit WebApps – Österreichische KMUs, der vernachlässigte Markt

Gerade der KMU-Markt für spezialisierte Software-Produkte ist aus mehreren Gründen ein problematischer. Einerseits gibt es durch die mittelständische und hoch diversifizierte Geschäftsstruktur keinen einheitlich ableitbaren Bedarf und andererseits ist die finanzielle Situation oft derart, dass ein größeres Investment in die ITK von vornherein ausgeschlossen scheint. Dazu kommen sehr oft Probleme



Klaus J. Lindtner
(Siemens IT Solutions and Services)

mit der vorhandenen IT-Infrastruktur wie z.B. keine ausreichende oder aktuelle Hard- und Software, Backup-Lösungen unvollkommen oder nicht vorhanden sowie keine IT-Kenntnis für das Warten und Betreuen der IT-Landschaft.

Hier sind Cloud-Computing-Lösungen auf Basis von WebApps offensichtlich eine mögliche Antwort – gesetzt den Fall, eine technisch fundierte und betriebswirtschaftlich brauchbare Basis ist für die Abwicklung solcher Lösungen vorhanden. Mit dem ODAPE-Framework (»Open Data Provision Engine«) und der darin implementierten Möglichkeit für RATs (»Replicable Applications Templates«) der eipi dedicated data OG ist dies nunmehr gegeben.



Andreas Bohár-Nordenkamp (eipi dedicated data)

Datensicherheit aus rechtlicher Sicht – Alles cloud(y)?

Die Datenschutz-Novelle bringt für alle mit Datensicherheit Befassten viele Neuerungen, aber auch Unklarheiten.

Der Vortrag wird insbesondere die neu eingeführte Informationspflicht bei Datenmissbrauch unter die Lupe nehmen und neue Trends wie Cloud Computing rechtlich näher betrachten.



Mag. Karin Peyerl
(Rechtsanwaltskanzlei CHSH Cerha Hempel Spiegelfeld Hlawati)

An
Future Network
1070 Wien, Kaiserstraße 14/2
Tel.: +43 / 1 / 522 36 36-37
Fax: +43 / 1 / 522 36 36-10
registration@future-network.at
http://www.future-network.at

Zielgruppe: IT-Leiter und -Entscheider, Entwicklungsleiter, Projektleiter, Software-Architekten, Security-Verantwortliche sowie alle an den vorgestellten Themen interessierte Personen.

ANMELDUNG: Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung. Diese Anmeldebestätigung ist für eine Teilnahme am Event erforderlich.

STORNIERUNG: Sollten Sie sich für die Veranstaltung anmelden und nicht teilnehmen können, bitten wir um schriftliche Stornierung bis 2 Werktage vor Veranstaltungsbeginn. Danach bzw. bei Nichterscheinen stellen wir eine Bearbeitungsgebühr in

Höhe von € 50,- in Rechnung. Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers möglich.

ADRESSÄNDERUNGEN: Wenn Sie das Unternehmen wechseln oder wenn wir Personen anschreiben, die nicht mehr in Ihrem Unternehmen tätig sind, teilen Sie uns diese Änderungen bitte mit. Nur so können wir Sie gezielt über unser Veranstaltungsprogramm informieren.

Anmeldung



Ich melde mich kostenfrei zu »Cloud Computing« am 17. 11. 2010 an.

Ich möchte in Zukunft weiter Veranstaltungsprogramme per E-Mail oder Post übermittelt bekommen.

Firma:

Titel:

Vorname:

Nachname:

Funktion:

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift/Firmenstempel:

- Ich erkläre mich mit der elektronischen Verwaltung meiner ausgefüllten Daten und der Nennung meines Namens im Teilnehmerverzeichnis einverstanden.
- Ich bin mit der Zusendung von Veranstaltungsinformationen per E-Mail einverstanden.
(Nichtzutreffendes bitte streichen)